

# Arne vs. Totti MSTing

## oder: wie verschandel ich ein eigentlich knuffiges Pairing in einer FF?

Von abgemeldet

### Arne vs. Totti - alles!

“Arne vs. Totti”?

Arne Friedrich, seines Zeichens Langschläfer, linste auf seinen Wecker, als er aus einem unerfindlichen Grund von selbst wach wurde. 3:27... Na, super! Was war jetzt los? War er krank geworden? Ging die Welt unter? Waren Tokio Hotel zu Gast? War das Nutella alle? Fragen über Fragen, auf die keine Antwort in Sicht schien... Im Endeffekt war das auch egal, da alles gleich schlimm war. Doch dann konnte er in der Tür einen Schatten erspüren, der möglicherweise für sein Erwachen verantwortlich sein konnte.

“Wer ist da?”... murmelte er aus seinen Kissen heraus und der Schatten trat näher. In übelstem Badisch kam ihm der Satz entgegen: “Anne, du musch jetzt stark sei!” Gut, das konnte nur Klinsi oder Jogi sein. Da ersteres unwahrscheinlich war, da dieser wohl noch bei Torsten im Zimmer sein würde um ihn zu trösten (er war wirklich wahnsinnig fertig gewesen!) musste es demnach der Co-Natio-Trainer sein. “Jogi, es ist halb vier Uhr morgens, kann das nicht bis nach dem Frühstück warten?” “Nee, du musch jetzt sofort uffstehne und dann mach’sch dich feddig, klar?”

Unter Stöhnen rollte Arne sich aus dem Bett und in Richtung Kleiderschrank. “Mach schnella!”, kommentierte Jogi das Geschehen und zeigte auf seine nicht vorhandene Armbanduhr. “Jaja...” Als der berliner Verteidiger fertig war und noch völlig schlaftrunken seinem Trainer folgte, war ihm noch nicht bewusst, dass es wohl besser gewesen wäre die Flucht zu ergreifen.

Jogi führte ihn in einen Raum, der ihm bis dato noch gar nicht aufgefallen war und ließ sich auf dessen Geheiß auf einen der azurblauen Sessel fallen. “Was soll ich denn hier?”

“Des wirsch glei erfahre... aber ich sag dir eins: höckschte Disziplin! Die Sache isch ernscht!” “Ich weiß doch nicht einmal um was es geht!”, setzte sich Arne jetzt doch zur Wehr.

“Gut, s’geht schlicht und ergreifend um’n Anti-Aggressions-Training!”, klärte Jogi seinen Spieler auf, “dem du un’n italienischer Spieler unterzoge werde. “Aber ich hab

doch gar nichts getan gestern! Ich hab nicht einmal böse geguckt!" "Ebbe drum! Mir glaube, dass des versteckte Aggressionen sin', die du und der Doddi jetzt bewältigen müsst!" Arne verstand die Welt nicht mehr. Er? Und Totti? Versteckte Aggressionen? Und wie sollten sie diese bewältigen? Weiter kam er nicht, denn in diesem Moment ging die Tür auf und ein ebenso verschlafener Francesco Totti betrat den Raum. Wie ferngesteuert pflanzte auch er sich in einen der Sessel und blickte fragend in die Runde.

Ihm folgte Marcello Lippi, der Jogi zunickte und auch Arne einen "bon giorno" wünschte. Der Mann hatte Nerven! Es war mitten in der Nacht. Zumindest für Arnes Zeitverständnis. Und augenscheinlich auch für das, des italienischen Star-Spielers, denn der gähnte zur Begrüßung nur ausgiebig und schloss mit einem kleinen genüsslichen Schmatzen wieder den Mund.

"Ich versteh' immer nur Bahnhof, was ist denn hier los?" Anstatt ihm zu antworten, reichte ihm Jogi nur ein kleines schwarzes Gerät inklusive Ohrstöpsel. "Der Übersetzer isch für dich...", nun bekam auch Francesco eines dieser Dinger, "und eina für dich..." "Grazie...", bekam der Italiener gerade noch so in gebrochenem Römisch-Italienisch heraus.

Der Co-Nationaltrainer beugte sich jetzt zu Arne herunter und Marcello tat es ihm bei seinem Schützling gleich. "Also, isch erklär' dir kurz worum's geht: du und der Doddi ihr werdet jetzt 'ne G'schichte MSTingen, und zwar machter des um de italienisch-deutsche Freundschaft zu unterstützen zusammen und vielleicht werdeter dadurch auch eure Aggressionen los, hasch des verstande?" Ungläubig starrte Arne Jogi an. Das konnte nicht sein Ernst sein?! "Konnten wir das nicht später machen?! Muss das heimlich und mitten in der Nacht passieren?!" "Ja, des isch nur'n Tescht, wenn ihre euch en de Gurgel geht, dann muss des ja keine erfahre, oder?"

Arne gab sich geschlagen. "Kann ich dann wieder ins Bett?", fragte er nur noch quengelnd.

"Kommt druff an, wie schnell er seid." Gut, das wäre schon einmal geklärt. Zu diesem Zeitpunkt hatte auch Marcello fertig erklärt und sah in die ungläubig aufgerissenen Augen von Francesco. Der Arne kam jedoch nicht einmal dazu, seine Meinung zu äußern, da Marcello mit einem erneuten Nicken zu Jogi vermittelte, dass sie gehen konnten: "Bene... allora, andiamo!" Gerade als sie die Tür verschlossen hatten und Francescos "No!" schon gar nicht mehr gehört hatten flackerte der bis eben unbeachtete LCD-Fernseher auf und gab den Blick auf den Titel "Arne vs. Totti" frei.

Eben diese beiden Männer warfen sich nun verständnislose Blicke zu. Sollten sie sich etwa prügeln? Aber worin bestand dann der Sinn in diesem "Anti-Aggressions-Training"?

Arne hielt es für das Beste, sich in dieser Situation mit Francesco keine Feinde zu machen und streckte ihm deshalb die Hand hin. "Ich bin übrigens Arne...", versuchte er es. Und hatte anscheinend Erfolg, nicht zuletzt dank dem Übersetzer, da Francesco seine Hand nahm und kurz schüttelte. "Francesco", kam es etwas wortkarg. Naja, vielleicht würde es sich da ja noch bessern... Hoffte Arne zumindest. Denn wer-weiß-wie-lange hier eingesperrt zu sein? Mit einem Italiener? Einem STUMMEN Italiener? Nicht so eine prickelnde Vorstellung...

Zu weiteren Überlegungen kam er jedoch nicht, da die ersten Buchstaben auf dem Bildschirm erschienen.

Ich verdanke es zwei sehr guten Freundinnen (Foe-chan und A-chan)

Arne: Bitte wem? Wer ist A-chan? Ich weiß, was ein A-loch ist... \*sich kugelig lacht\*

Francesco: ... \*nicht lacht\*

Arne: ... \*zu lachen aufhört\*

das ich diese Geschichte schreibe!

Arne: Oh, sie schreibt sie immer noch?

Francesco: ... \*das irgendwie nicht witzig findet\*

Arne: Mach's doch besser! \*eingeschnappt\*

Sie haben mich nämlich auf Fußball gebracht! Ich muss die WM einfach nochmal aufleben lassen! ^^Nachdem meine erste Geschichte leicht in die Hose ging, habe ich mir ein neues Pairing überlegt!

Francesco: Das iste die sweite?! \*entsetzt\*

Arne: \*hin und weg\* Du kannst Deutsch? O.ó \*blinzel\*

Francesco: Eine bisschen... \*sich nicht sicher ist ob das Outing schlau war\*

Arne: Cool, dann brauchen wir die Dinger ja nicht! \*seinen Übersetzer verbannt\*

Francesco Totti vs. Friedrich Arne!

Francesco: "vs.?" Pairing? Irgendwie nichte ganze...

Arne: Hass-Liebe... \*sich wieder lustig findet\* \*dämmlich grins\*

Francesco: \*leicht verunsichert ist\* Iche binne aber nichte omosessuale...

Arne: \*zu lachen aufhört\* Ich auch nicht! \*das auffällig inbrünstig sagt\*

Francesco: \*Augenbraue luf\*

Arne: Und außerdem ist Arne mein VOR- und Friedrich mein NACHname!!!! \*entrüstet\*  
\*Bild sieht\*

Arne: Oh, mein Gott, zum Glück ist das so klein! Ich weiß nicht, was mich zu diesem Fotoshooting geritten hat! Ich war jung und brauchte das Geld!

Francesco: \*das jetzt lustig findet\*

Francesco: \*ihm das Lachen im Hals stecken bleibt\*

Arne: Nein, ist das süß! \*sich selbst ohrfeigen könnte\* Also, jetzt nicht soo süß, sondern... du weißt, was ich meine! \*rot um die Nasenspitze wird\*

Francesco: Uguale...

Arne: \*nicht weiß, was das heißt\* Genau!

Süßes Pärchen, oder?

Francesco: Stronzo...

Arne: \*zustimmend nick\* \*das Gefühl hat schon zuviel gesagt zu haben\*

Ich will es aber nicht zu spannend machen! Hier ist das 1. Chap!

Yours Fria – CHAN

Arne: Hey, wir kennen den Namen unserer Peinigerin!

Francesco: ANTI-Aggressione! Arne, denke daran...

Arne: \*überwältigt wie süß Francesco "Arne" sagen kann\* \*ihn angrinst\*

Francesco: \*glaubt im falschen Film zu sein\*

~Süßes Erwachen~

Francesco: Oh no....

Arne: \*denk\* Oh, siiii!

Die WM, endlich war sie da, ein Ereignis, auf das sich viele gefreut hatten.

Arne: Also ich nicht!

Francesco: Iche auch nicht!

Arne: \*Francesco anschau\*

Francesco: \*Arne anschau\*

Arne: \*loslachen muss\*

Francesco: \*zwar nicht lacht, aber es trotzdem lustig findet\*

Arne: \*aufhört zu lachen\* \*sich irgendwie verarscht vorkommt\* (Warum nur? =))

So auch Francesco Totti,

Francesco: Die fragte miche nicht eine male!

Arne: Armer Francesco... \*mitleidig guck\*

Francesco: \*sich verarscht vorkommt\* \*Arne irgendwie knuffig findet\* \*loslachen muss\*

Arne: \*nicht lacht und das auch nicht lustig findet\*

Francesco: \*aufhört zu lachen\*

welcher mit seiner Mannschaft im selben Hotel wohnen durfte wie die Deutsche Elf.

Francesco: Soso, iche DARF?! Wase für eine Ehre...

Arne: No... \*zustimmend nick\*

Francesco: No? Also nicht?

Arne: Ja, doch schon, warum fragst du?

Francesco: 'Ast du nicht gesagt "no"?

Arne: No.

Francesco: \*völlig verwirrt\* \*auch genauso guckt\*

Arne: Also gemeint habe ich ja!

Francesco: Aso...

Er hatte sich schon seit Ewigkeiten wie ein Schneekönig auf diese Wochen gefreut.

Francesco: Schneekönig? Wase iste das?

Arne: Würde ich auch gerne wissen. Also ich kenne nur die Schneekönigin und vor der hatte ich als Kind immer Angst...

Francesco: \*grins\*

Arne: Jetzt nicht mehr!

Francesco: Dase sagen sie alle...

Arne: Hey! Ist wirklich so!

Francesco: Dase 'at Luca auch gesagt, bei die letzte Gewitter "Iche 'abe keine Angst" und dann ist er su mire unter die Decke gekrochen...

Arne: Ernsthaft?

Francesco: No.

Arne: ?

Francesco: \*grins\*

Arne: Zu dir unter die Decke? Was habt ihr denn da gemacht? \*drohender Unterton\*

Francesco: Niente. Wir 'aben geschlafen.

Arne: Ach, komm erzähl mir doch nichts...!

Francesco: Promettere.

Arne: \*grummel\* Du lügst mich doch an...

Francesco: Wase sollen wir gemachte 'aben? Iche 'abe doch schon gesagte, iche bin nichte omosessuale!

Arne: Erzähl das doch deiner Oma, sieht doch jeder, dass du schwul bist!

Francesco: Imbecille! Du musste reden! \*entrüstet\*

Arne: Und jetzt beleidigt sein, das haben wir gerne... So viel zum Thema "Anti-Agression" Ich krieg gerade erst welche...

Francesco: Dann sei doche einfache ruhig, bene? \*langsam echt böse wird\*

Arne: Fass' dich doch an die eigene Nase...

Francesco: \*solche Sprichwörter nicht kennt\* Iche solle meine Nase anfasse? \*irritiert\*

Arne: \*Geistesblitz\* Ja!

Francesco: Und wo ist die senza? Die Sinn?

Arne: Das ist in Deutschland eine versöhnende Geste...

Francesco: \*bis dato nichts davon gewusst hat\* \*sich aber auch nicht streiten will\* \*das trotzdem für schwachsinnig hält\* \*sich trotzdem selbst leicht an die Nase stupst\*

Arne: \*sich kringelt vor Lachen\*

Francesco: Du 'aste miche verarscht... \*ehrlich getroffen\*

Arne: \*immer noch lacht\* Aber das sah echt süß aus! Solltest du öfter machen!

Francesco: ...

Arne: Ach, komm sei nicht sauer! \*aufsteht und Francesco in den Arm nimmt\*

Francesco: ... Aber mache das nichte wieder!

Arne: Promettere^^

Sie betraten das Hotel. Francesco hatte ein Zimmer im 3. Stock, ein Doppel-zimmer was er noch nicht wusste, dass er nicht alleine sein würde.

Arne: Ich bin ja kein Deutschlehrer, aber der Satz kann so nicht stimmen...

Francesco: Ja, aber man verstehte ihn...

Arne: Jaa, schon... \*sich geschlagen gibt\*

Francesco: \*auftrumpf\* Und iche glaube iche weiße schone, wer noch in die Simmer iste...

Arne: Echt?

Francesco: No.

Es war schon Abends also ging er sich duschen und warf sich dann aufs Sofa um fern

zu sehen.

Francesco: Iche schaue abends aber keine fernsehen...

Arne: \*jetzt doch den Deutschlehrer raushängen lässt\* Das heißt: Ich sehe abends nicht mehr fern.

Francesco: Uguale...

Arne: \*sich ignoriert fühlt\* \*grummel\* Da will man ihm gescheites Deutsch beibringen...

Francesco: Ware nicht so gemeinte... scuzi, bello...

Arne: Ihr Italiener müsst an jedes "Scuzi" ein bella oder bello anhängen, oder?! Das hab ich an euch noch nie gemocht!

Francesco: Scuzi, be... \*räusper\* bene... iche höre auf, d'accordo?

Arne: Ok...

Plötzlich wurde die Tür aufgeschlossen. Sie wurde geöffnet und er hörte wie eine Männerstimme irgendetwas lachend sagte.

Francesco: Kommte bei dir ja öfter vor...

Arne: Soll das eine Anspielung sein...? \*rüberlins\*

Francesco: No... \*an die Decke schau\*

Arne: .... \*grummel\*

Arne stieß die Tür ganz auf und betrat das Zimmer.

Francesco: Habe iche's doch gewusste!

Arne: Was soll das denn heißen? Wenn du was gegen mich hast, sag's ruhig! \*aufmüpf\*

Francesco: Iche habe niente gegen diche! Glaube mire, bello! Oh, merdaa... Scuzi! \*lieb guck\*

Arne: Jaja... kauf dir ein Eis davon...

Francesco: \*hofft, dass das eine positive Aussage war\*

Er sah sich um und sein und Francesco's Blick trafen sich.

Francesco: \*Arne anschau\*

Arne: \*Francesco anschau\*

Francesco: Unde jetztte?

Arne: Also, wenn ich mir das so durch den Kopf gehen lasse, und in Anbetracht, dass das eine "vs."-Geschichte \*hüstel\* ist, gehe ich einmal davon aus, dass wir uns gleich unsterblich ineinander verlieben werden. \*das sehr sachlich sagt\*

Francesco: Klingte logisch... aber iche habe miche niente in diche verliebt... \*das nur noch mal klarstellen will\*

Arne: Schon klar...

Er nickte ihm nur zu und ein kleines Lächeln schoss über seine Lippen.

Arne: Flitzzzzzz..... Und schon ist es wieder weg!

Francesco: \*grins\* \*das sogar mal lustig fand\*

Arne: \*kleines Erfolgserlebnis hat\* \*auftrumpf\*

Arne stellte seine Tasche ab vor dem Bett ab und ging ins Bad.

Francesco: Da iste ein "ab" zuviel!

Arne: Das hast du schlaue bemerkt, Maccaroni!

Francesco: He! Das iste nicht nett... \*sich beleidigt fühlt\*

Arne: War nicht so gemeint... \*Francesco durch die Haare wuschel\*

Francesco: \*selig grins\*

Er wusch sich als erstes das Gesicht, da er müde und verschwitzt war.

Francesco: \*zu schnurren anfängt\*

Arne: ? \*blinzel\* \*räusper\*

Francesco: \*wieder Herr seiner Sinne wird\* \*das Schnurren mit einem Husten überspielt\* Iche hatte was im Hals...

Arne: Ja, nee is klar...

Francesco konnte es nicht fassen.

Arne auch nicht.

Er wusste überhaupt nicht wie ihm geschah und hatte immer noch nicht verkraftet, dass es wirklich Arne gewesen war, der gerade in den Raum gekommen war.

Arne: Francesco?

Francesco: Eh?

Arne: Hast du eine lange Leitung?

Francesco: No.

Arne: Ja oder nein? Ich weiß nicht, was "no" bei dir heißt...

Francesco: Iche habe keine lange Leitung.

Arne: Gut, dann ist das da dein Klon.

Francesco: Ja, nee is klar...

Arne: Okay, die Leitung ist echt nicht lang... Ich finde es nur faszinierend, wie paralysiert du von meiner Erscheinung bist.

Francesco: Wundert diche das?

Arne: \*platt\*

Francesco: \*schmerzlich bewusst wird, was er gesagt hat\* Dase 'abe iche nichte so gemeint! War eine scherzo...

Er kannte Arne von Fotos, doch er hatte all seine Erwartungen übertroffen und dann dieses zaghafte, müde Lächeln.

Arne: Hey, das klingt genau wie dein Deutsch Francesco!

Francesco: Willst du miche wieder nehmen auf die Arm?

Arne: Ach, Quatsch! Würde ich niie!

Francesco: \*dem Braten so gar nicht traut\* \*dazu aber mal nichts weiter sagt\*

Er war einfach noch wundervoller, als im Fernsehen oder in Zeitungen.

Arne: Ich seh' in natura nun einmal besser aus, als auf Bildern. Aber wer tut das nicht?

Francesco: Iche. Da kann man immerhin wegmachen die Augenringe...

Arne: Welche Augenringe? \*mitsamt Sessel näherrück\* \*bis auf zehn Zentimeter vor Francescos Gesicht ranpirsch\* Ich seh' keine...

Francesco: ... Bist du blind?

Arne: Also ich würde das ja nicht als Augenringe bezeichnen...

Francesco: Hm... aber dafür 'aste du welche...

Arne: ! ..... \*brodel\* Es ist ja auch vier Uhr morgens, da kann ich nicht wach aussehen!  
\*trotz allem sehr eitel ist\*

Francesco: Scuzi.

Arne: Schon gut... \*immer noch leicht sauer\*

Arne hatte entschlossen sich gleich zu duschen und dann erst seine Tasche auszuräumen. Er trat unter die Dusche. Das warme Wasser tat gut und er fühlte sich gleich wieder sauberer.

Francesco: \*sich Arne über und über mit Schlamm vorstellt\* \*verstohlen zu diesem rüberlug\* \*kleinen Anfall von Glücksgefühlen hat\* \*Schnurren wieder einsetzt\*

Arne: \*sich langsam ernsthafte Sorgen um den Italiener macht\* Ähm... Francesco, geht's dir gut?

Francesco: \*wieder zu sich kommt\* Si, si, alles bene...

Arne: Sicher?

Francesco: Si! \*sich wieder voll auf die MSTing konzentriert\*

Arne: Okaaay.... \*sich auch wieder dem Fernseher zuwendet\*

Er zog seine Shorts an und ging dann zurück in ihr Zimmer.

Francesco: Iche dachte, du biste bei mir in die Simmer? Also warum "ihr"?

Arne: Na, weil es unser Zimmer ist. Das ist der Genitiv.

Francesco: Aso...

Eigentlich wollte er sofort ins Bett fallen, doch sein Blick fiel auf die nicht ausgeräumte Tasche. Also ging er auf den Schrank zu.

Francesco hatte seine Sachen schon ordentlich eingeräumt, worüber Arne sehr erstaunt war.

Arne: Räumst du deine Sachen denn ordentlich ein?

Francesco: Wenn iche Lust 'abe.

Arne: Hast du oft Lust?

Francesco: \*stutzt\* Dase ist eine sehr persönliche Frage...

Arne: Meinst du? Was ist denn so schlimm daran? Also bei uns in Deutschland sehen wir das nicht so eng...

Francesco: \*nicht verklemmt dastehen will\* Dase kommt auf die situazione an, in letzter Zeit nicht so ofte...

Arne: Muss bei dir dann ja ziemlich unaufgeräumt aussehen.

Francesco: \*merkt, dass da was falsch verstanden hat\* \*peinlich berührt wieder auf den Fernseher glotzt\*

Arne: \*langsam auf den Trichter kommt\* \*grins\*

Francesco: Wase du lachen?

Arne: Nichts, nichts... \*smile\*

Francesco: \*brummel\*

Arne: \*Arm um Francesco leg\* Nimm's nicht so schwer! ^^

Er hatte nicht gedacht, dass der Italiener seine Sachen so ordentlich hatte.

Arne: Ja, dass ich das nicht vermutet hätte, wissen wir schon... \*immer noch Arm um Francesco hat\*

Francesco: \*nichts dagegen hat\* \*Kopf gaanz zart an Arnes Schulter lehnt\* \*Kopf wieder hochnimmt, da sonst einschläft\*

Er warf seine Sachen einfach so in den Schrank und warf sich dann auf's Bett. Er starrte Francesco's Rücken an und auf den Fernseher.

Arne: Warum schau ich dir auf den Rücken?

Francesco: Weiß iche doche nicht...

Arne: Gibt's da was besonderes zu sehen?

Francesco: \*Augenbraue lupf\* Iche schaue mir nicht so ofte selber auf die Rücken...

Arne: \*sich ein Stück nach hinten lehnt\* Hm... sieht normal aus... \*wieder auf den Fernseher schau\*

Francesco: \*das ungute Gefühl hat, dass Arne sich von der FF beeinflussen lässt\*

Es klopfte. Arne stand auf und ging zur Tür. Davor stand Per Mertesacker und sah ihn erwartungsvoll an. „Und, hast du noch etwas Zeit für mich?“,

Arne: Klingt ja, als hätte er nur noch ein paar Stunden zu leben und würde Gesellschaft brauchen um nicht allein zu verenden...

Francesco: Und woher weißte du, dass ein Deutscher klopft? 'Ätte ja auche sein könne, dass es eine Italiener ist... oder vielleicht wäre ja iche an die Tür gekomme?

Arne: \*sich vorstellen muss, wie Per Francesco fragt, ob er noch Zeit für ihn habe\* \*sich dann Francescos verwirrten und überaus knuffigen Blick vorstellt.\* \*mehr zu sich selbst spricht\* Man, ist das niedlich... \*dabei immer noch den Arm um Francesco hat\*

meinte Per schelmisch und begrüßte Arne glücklich. „Hey, was ist?“, fragte er resigniert.

Arne: „Ich hab auch nur noch eine Stunde zu leben und möchte die Zeit gerne mit Francesco verbringen, also mach dich vom Acker“

Francesco: \*Arne anschau\* \*ihn anlächel\*

Arne: \*das nicht bemerkt\* Sowas in die Richtung kommt bestimmt...!

Francesco: \*sich enttäuscht wieder abwendet\* Di sicuro... Bestimmt...

Arne deutete mit dem Kopf nur nach innen, formte mit seinen Lippen das Wort >Totti< und musste bei Per's Gesichtsausdruck grinsen.

Francesco: Wase solle das heißen?!

Arne: Klingt, als wärest du das arme Betthäschen, das immer flachgelegt wird, wo es geht und steht.

Francesco: "Betthäschen"? Wase ist das?

Arne: Och, nicht so wichtig.

Francesco: \*das jetzt wissen will\* Arne...?

Arne: Na gut, also ein Betthäschen... hm, wie erklär ich das? \*grübel\*

Francesco: Iste es gut oder schlecht?

Arne: Naja, das ist Ansichtssache... Wirst du gerne von Männern flach gelegt?

Francesco: \*schockiert\* Iche 'abe doche gesagt, iche bin nicht omosessuale!

Arne: Ja oder nein?

Francesco: Nein.

Arne: Dann ist es schlecht.

Francesco: Oh... \*keine weitere Info benötigt\*

„Hast du ein Einzelzimmer?“, wollte Arne wissen, worauf Per nur den Kopf schüttelte. Er lehnte sich zu Arne vor und flüsterte in Arne´s Ohr: „Aber trotzdem, lass dir gesagt sein, ich krieg deinen Hintern schon noch!“

Arne: Das würde Per nie tun!

Francesco: Sicuro? Sicher?

Arne: Ja, schon. Der steht doch nicht auf mich! Das würd ja was geben!

Francesco: Arne?

Arne: Ja?

Francesco: Bist du omosessuale?

Arne: \*sich getroffen fühlt\* Was soll die Frage?

Francesco: Nur so... \*seine Antwort praktisch schon hat\* \*selbstgefällig den kopf jetzt doch wieder an Arnes Schulter lehnt\*

Arne: Warum grinst du so?

Francesco: Naja... du 'aste nicht "nein" gesagt...

Arne: Das muss doch nichts heißen! \*ertappt\*

Francesco: Unde warum wirste du dann rot?

Arne: \*darauf nicht eingeht\* Warm hier drinnen, findest du nicht auch?

Francesco: \*noch selbstgefälliger werd\* Si, si... caldo!

Arne: \*kein Plan von Italienisch hat\* Ähm, ja.

Per biss in sein Ohr und verpasste ihm einen kleinen Knutschfleck am Hals.

Arne: Ähm... denk jetzt nichts falsches...

Francesco: Su spät.

Arne: \*drops\* Aber als ob das mit dem Knutschfleck so schnell geht! Normalerweise muss man da erst mal eine Weile saugen, bevor man etwas sieht!

Francesco: Du musste es wissen...

Arne: \*leicht aggressiv\* Wir können's ja ausprobieren!!!

Francesco: Von mire aus.

Arne: \*geschockt\* Ich dachte, du bist nicht schwul!

Francesco: Reingefallen...

Arne: Also bist du schwul?

Francesco: Nein, aber du 'ast es mir geglaubt.

Arne: Du bist böse. \*Arm wegnimmt\*

Francesco: \*bereut\* Ware nicht so gemeint.

Arne: \*argwöhnisch anschau\* Ihr Italiener seid doch alle gleich! Immer nur am rumschleimen...

Francesco: Onesto!

Arne: ...und man kann euch nicht böse sein. \*wieder Arm um Francesco legt\*

Francesco: \*glücklich\* \*an Arne kuschel\*

„Hey...das ist nicht fair! Das kriegst du schon noch zurück!“, meinte Arne lachend.

Arne: Hey, ich glaub ich weiß, warum das “Arne vs. Totti” heißt!

Francesco: Eh?

Arne: Na, wir prügeln uns um Per! \*sich genial vorkommt\*

Francesco: Sicuro?

Arne: \*sein Italienisch immer noch nicht besser ist\* Nein.

Francesco: Verstehste du miche überhaupt?

Arne: Nein.

Francesco: \*drops\* Sicuro heißt sicher.

Arne: Achso... Ja, dann wohl eher ja.

Francesco: \*nick\* Iche glaube aber trotzdem, dass sie mit die “vs.” schon “x” gemeinte hat.

Arne: Wir können ja wetten!

Francesco: Bene, wenn ich gewinne, gibste du su, dass du omosessuale bist und ladest mich auf eine gelato, eine Eis ein!

Arne: \*sucht einen Zusammenhang\* Zugeben, dass ich schwul bin und dich auf ein Eis einladen? Als Date, oder wie?

Francesco: \*keine Peilung\* Nein, iche will nur Bestätigung und außerdem mag iche Eis.

Arne: \*wieder leicht rot wird\* Oh...äh... ja, klar... \*lieber seine Klappe hält, bevor es noch peinlicher wird\*

Francesco: Unde was iste, wenn iche verliere?

Arne: \*gut nachdenk\* \*seine einmalige Chance sieht\* Dann gibst du zu, dass du schwul bist! Uuuund.... entschuldigst dich vor der deutschen Natio-Mannschaft, dass ihr uns besiegt habt!

Francesco: Dase kann iche nicht machen, wir haben doch ehrlich gewonnen, unde leid tut es mir auch nicht, dann würde ich ja lügen!

Arne: Gut, daaann.... Man, das ist echt schwer...

Francesco: Überlege dire noch was.

Arne: Na schön.

Per drehte sich um und ging zum Ende des Ganges.

Francesco: \*mal den Satz beend\* “...und wusste dort nicht weiter, woraufhin er zurückkam. “Hey, Arne wo iste meine Simmer eigentlich?” Durchsage: “Der kleine Per möchte von seine Simmergenossen in 3. Stock abgeholt werde.” Aus dem Fahrstuhl stiegen nun Torsten Frings, Michael Ballack und Bastian Steinsperski um den entlaufene Per Mertesacker wieder mitsunehmen. “Wir ‘aben dich schon überall gesucht!” Er war nämlich aus die Kinderland entflohen, wo er eigentlich in die große Pool mit den bunten Bällen hätte spiele sollen.”

Arne: \*über so viel Kreativität verblüfft\* Hast du dir das eben ausgedacht?

Francesco: Ja, aber bei der Vorstellung kann mane ja nichts anderes denken!

Arne: Hast irgendwie Recht...

Als er die Tür aufschloss winkte er noch einmal und verschwand dann.

Arne: \*diesmal er den Satz weiterführt\* ""Uuaaaahhhh..."" Per war in den offenen Fahrstuhlschacht gefallen."

Francesco: \*losprustet\* \*nicht mehr kann\*

Arne: \*Francesco auf den Rücken klopf\* Geht's wieder?

Francesco: Jaa... \*hust\*

Arne: \*noch unbemerkt ein Stück näher an Francesco rück\*

Francesco: \*sich anlehnen und nach Luft ring\*

Arne ging auf sein Bett zu.

Arne: "Hasta la vista, baby!" \*mit der Hand die "Ich-knall-dich-ab"-Geste mach\*

Francesco: Dolce...

Arne: \*mal wieder nicht den Hauch einer Ahnung\* Schon.

Francesco: Arne? Bist du eingebildet?

Arne: Warum?

Francesco: Dolce heißte süß.

Arne: Upps... \*ertappt\* Aber hey, warum findest du mich süß?

Francesco: \*ertappt\* Ähm...

Arne: Sag nichts.

Francesco: Hatte ich auch nicht vor.

Francesco hatte den Fernseher ausgeschaltet und sich auch auf sein Bett gelegt.

Arne: Die Betten spielen eine zentrale Rolle, oder?

Francesco: Darauf läufte es ja im Endeffekte auch hinaus.

Arne: Hast wieder Recht.

Francesco: Was ist jetzt eigentlich mit der Wette?

Arne: Achso. \*denk\* Ah! Ich weiß! Wenn du verlierst, dann musst du, wenn ihr auscheckt, ein Friedrich-Trikot tragen! Und zwar von Hertha! \*diabolische Lache\*

Francesco: \*geschockt\* Ähm... \*verunsichert\* \*weiß, dass wenn mit dem Trikot aufkreuzt, er so gut wie tot ist\* \*einfach mal hofft, dass er gewinnt\*

Arne: \*grins\*

Er hatte die rechte Seite eingenommen und beobachtet wie Arne sich neben ihm legte.

Francesco: 'Aber wir da ein Bett zusammen?!

Arne: Ja, sie hat "Doppelzimmer" gesagt.

Francesco: Aber das können die doch nicht machen! Wir sind Fußballer! Wir brauchen ungestörte Ruhe! Wase, wenn da einer schnarcht?

Arne: Na, du hast Sorgen... \*döng\*

„Wo hast du den Knutschfleck her?“, fragte er unbeteiligt und sah Arne mit großen Augen an.

Arne: Ah, da wird jemand eifersüchtig!

Francesco: Ach, was! Das fragt man halt so!

Arne: ..wenn man sich überhaupt nicht kennt ist die erste Frage immer: "wo hast du

den Knutschfleck her?“, oder wie seh’ ich das?

Francesco: Naja, wir kennen uns ja schon eine bisschen...

Arne: Ja, jetzt, aber nicht in dieser Geschichte!

Francesco: Da kann ich ja nichts dafür!

Arne: Weißt du was, Bärchen? Das glaub ich dir sogar!

Francesco: \*sich über das Bärchen freut auch wenn keine Parallelen zwischen sich und einem Gummibärchen erkennen kann\*

Arne zögerte. „Von meiner Freundin!“, log er, wobei er das letzte Wort stark betonte.

Francesco: Naja, so kann man das auch bezeichnen... \*kaputtlach\*

Arne: \*sich Per in Frauenkleidern vorstellt\* Das gehört ja verboten!

Francesco: \*sich das lieber nicht vorstellt\* \*statt dessen Arnes Nacken kraul\* \*das selbst nicht einmal mitbekommt\*

Es klopfte abermals. Diesmal stand Francesco auf und öffnete.

Arne: Oh, der Herr erhebt sich auch einmal!

Francesco: Wase solle das schon wieder heiße?

Arne: Nichts.

Francesco: Du ‘aste aber was gesagt! \*Hand aus Arnes Nacken nimmt\*

Arne: War ja nicht böse gemeint. Du bist aber empfindlich!

Francesco: Stimmt doch gar nicht, aber iche will mire nicht immer deine cretino Kommentare anhöre!

Arne: Francesco, reg dich nicht künstlich auf! Wie war das? “Anti-Aggression”?

Francesco: lo fischiero su “Anti-Aggression”! \*jetzt ernsthaft böse und aggressiv\* \*von Arne wegrutsch\* mi lascio in pace!

Arne: \*nicht weiß, was Francesco gesagt hat, aber ahnt, dass es nichts Gutes sein kann\* \*ehrlich traurig, dass Francesco sauer auf ihn ist\* \*Hundeblick aufsetz\*

Francesco: Pff.

Arne: Doofbatz.

Francesco: Incavato padella.

Arne: Du Beutel.

Francesco: Secchio.

Arne: Ach, komm, geh weg.

Francesco: ? \*Arne fragend anschau\* Wie jetzt?

Arne: Vergiss es.

Francesco: No.

Arne: Si.

Francesco: Gut, dann nicht.

Arne: Hochdeutsch?

Francesco: Nur eine Versehen.

Arne: Aso.

Davor stand Gigi und grinste. „Man(n) hat mich meines Zimmers verstoßen. Ich soll mit Arne tauschen.“,

Arne: Man(n). Geiler Wortwitz. Frau geht ja auch schlecht.

Francesco: Und seit wanne hört Gigi auf jemande?

Arne: Und woher hast du gewusst, dass da ein Italiener vor der Tür lauert?

Francesco: Telepathie.

meinte er auf italienisch. Totti übersetzte für Arne. Dieser stand auf, nahm den Schlüssel von Gigi in Empfang, schnappte sein Bettzeug und verschwand in Richtung des Zimmers.

Francesco: Unde warum hörst du auch auf Gigi? Und bleibst nicht bei mire? Ich dachte in die Geschichte verlieben wir uns unsterblich. \*jede Menge Ironie in den Satz pack\*

Arne: Und dann sagen, ich mach doofe Kommentare!

Francesco: Vendetta è dolce.

Arne: \*an Bushido denken muss\* \*das hier nichts zur Sache tut\* \*Frontalangriff startet\* Du bist aber viel süßer.

Francesco: \*misstrauisch guck\* Du willst mich wieder nehmen auf die Arm.

Arne: Nein, das ist mein voller Ernst.

Francesco: Also bist du doch omosessuale?

Arne: \*stumm\*

Totti half Gigi das Bett zu richten und machte dann das Licht aus.

Arne: Damit er unter deine Decke kriechen kann. \*Gigi böse anguck\*

Francesco: Ich lasse Gigi aber nicht in meine Bett!

Arne: Braves Francesco! \*Kopf tätschel\*

Francesco: Und warum sagt sie nie Francesco su mire?

Arne: Vielleicht weil "Totti" kürzer und imprägnanter ist?

Francesco: Das ist trotzdem nicht nett...

Arne: Ich nenn dich Francesco.

Francesco: Grazie...

Arne: Schon gut.

Nach kurzer Zeit hörte er ein nicht überhörbares Schnarchen von Gigi's Seite. Nach einer Weile fiel auch er in einen unruhigen Schlaf.

Arne: Wundert mich nicht, dass du da nur unruhig schläfst.

Francesco: Gigi kann echt laut schnarchen.

Arne: Ooohh... Eine Runde Mitleid für Francesco!

Francesco: Ja.

Arne: \*Francesco in den Arm nehmen aber wieder los lassen\*

Francesco: \*dem das gar nicht passt\* \*an Arne kuscheln\*

Arne: \*selig\*

Arne schloss die Tür auf und machte das Licht an. Ein knurren kam vom Bett

Francesco: Sind Tiere in 'Otelsimmer erlaubt?

Arne: Eigentlich nicht.

und Per steckte den Kopf unter die Decke, um seine Augen vom Licht abzuschirmen.

Francesco: Oh. Ich nehme das mit die Tier zurück.

Arne: Musst du nicht.

Francesco: Bene.

„Du elender Hund!“,

Arne: Du hattest doch Recht! ^^

Francesco: \*smile\* \*Arnes Hand nehm\*

Arne: \*etwas verwirrt aber happy\*

meinte Arne liebevoll und zog Per die Decke weg, „Du kannst mir gefälligst helfen, mein Bett einzurichten, wenn ich schon hier schlafen soll!“

Arne: Klingt echt nach Höchststrafe.

Francesco: Warum bist du dann nicht bei mire geblieben?

Arne: Weil der Arne in der Geschichte doof ist.

Francesco: Aso. \*Hand streichel\*

Per ließ ein murren hören und stand auf.

Arne: Das ist aber ein kleines Murren.

Er machte das Licht auf seinem Nachttisch an und das Deckenlicht aus. „Ich hatte grade einen soooo schönen Traum! Aber der Herr hat mich ja nicht schlafen lassen!“,

Francesco: Unde wir wolle gar nicht wissen, von wase er geträumt hat.

Arne: In der Tat. \*doch wieder den Arm um Francesco leg\*

Per sah Arne genervt an.

Arne: Ist das eine interaktive FF, oder warum schaut der mich böse an?

„Ich kann auch wieder gehen, wenn Herr Mertesacker mich hier nicht haben will!“,  
meinte Arne spitz und sah Per enttäuscht an.

Francesco: Spitz?

Arne: Ähm... wie gesagt, das bin ich nicht!

Francesco: ....

Arne: Francesco?

Francesco: .....

Arne: Woran denkst du?

Francesco: .....

Arne: Francesco?

Francesco: \*schluck\* \*aufwach\* \*leicht rot wird\* Hick... ähm gar nichts....

Arne: Hat das was mit "spitz" zu tun?

Francesco: Äh... nein. \*dabei Arne nicht in die Augen sehen kann\*

Arne: \*grins\* Alles klar.

Er war kurz davor sein Bett wieder zu nehmen,

Arne: \*Bett pack\*

Gigi aus seinem Bett zu hauen

Arne: \*hau\*

und bei Francesco drüben zu schlafen.

Arne: \*hüstel\* "schlafen" \*zwinker zwinker\*

„Das war nicht so gemeint! Tut mir Leid!“, meinte Per sanft und ging auf Arne zu. Er schloss ihn in seine Arme und strich dessen Rücken auf und ab.

Francesco: Und auf und ab und auf und ab und auf und ab.... \*verblödet\*

Arne: Francesco? Ist gut jetzt.

Francesco: ...und ab. Ähm, ja.

Arne: Geht's wieder?

Francesco: Si.

„Ich habe mich seit Wochen wie ein Schneekönig

Arne: Der mysteriöse Schneekönig ist wieder da.

Francesco: Si und diesmal ist er maggiore.

Arne: Ähm, ja nee is klar.

auf dich gefreut und jetzt lass ich dich nicht mehr gehen.“, hauchte er in Arne´s Ohr und küsste dessen Hals,

Francesco: \*knurr\*

„Ich kann doch ohne dich nicht mehr schlafen!“ Arne musste bei diesen Worten grinsen und schubste Per aufs Bett.

Francesco: \*Arne anknurr\*

Arne: Würd ich nie machen! Ehrlich, kannst du mir glauben.

Er ließ sich neben ihn auf´s Bett fallen und kuschelte sich an Per. „Ich hab dich vermisst!“, gestand er, sah Per direkt in die Augen, streckte sich nach oben und umschloss sanft Per´s Lippen mit einem langem Kuss.

Arne: I mog nimma woiterlesn!

Francesco: Iste ja schifoso! \*näher an Arne drück\*

„Ich dich doch auch!“, hauchte dieser und nahm Arne´s Lippen in Besitz.

Arne: Francesco, das ist gruselig... \*Tränen in den Augen hat\*

Francesco: \*Arne ganz fest in den Arm nehm\*

Plötzlich klingelte Per´s Handy. „Hey Schatz, noch nicht im Bettchen?“, fragte eine laute Männerstimme. „Könntest du etwas leiser reden?“, fragte Per,

Arne: Boa, ist der hinterfotzig! Der betrügt mich!

Francesco: Dann lasse ihn und komme zu mir.

Arne: Bin doch schon da. Und ich dachte du bist nicht, wie du so schön sagst, homosexuell.

Francesco: Bin ich auch nicht.

Arne: \*Francesco fest in die Augen schauen\* Sicher?

Francesco: Eh... Forse eine poco...

Arne: Hä?

Francesco: \*verlegen\* Eine bisschen... vielleicht aber nur...

doch der Anrufer dachte nicht daran: „Wieso, liegt neben dir ein Deutscher, ich dachte du bist mit ´nem Italiener im Zimmer!? Ich wollte dir eigentlich nur Gute Nacht sagen, mein kleiner Engel! Ich liebe dich!“

Arne: Das hat er sich aber toll ausgedacht! Applaus.

Francesco: Stronzo.

Arne: Aber echt hey.

Arne war aufgestanden und hatte sein Bettzeug gekrallt. „Per...du bist total...bescheuert! Und ich dachte du...! Ich hasse dich! Mich so falsch zu hintergehen!“-

Arne: Ja, Arne, gib's ihm!

Francesco: Warum redest du mit dir selber?

Arne: Ich weiß ja nicht, was ich da mache.

Francesco: 'Ast Recht

Arne: Und wie kann man eine Person 'richtig' hintergehen? \*mal zu denken gibt\*.

„Hör mir doch mal zu ich kann dir alles erklären...“-

Francesco: Ach, das sage sie doch alle!

Arne: Also, Italiener machen das ja auch gerne mal... \*zu Francesco schiel\*

Francesco: \*ruhig ausatmet um sich nicht wieder aufzuregen\* \*statt dessen den Zeigefinger auf Arnes Lippen legt\* Silenzio, bene?

Arne: \*nick\*

„Du brauchst mir nichts mehr zu erklären! Ich hab genug von dir!“, Tränen schossen Arne in die Augen und er verließ das Zimmer so schnell es ging.

Arne: He, Monsieur Friedrich halt's geschnallt!

Francesco: Geschnallt? \*hier auf ungeahnte Wörter stößt\*

Arne: Verstanden.

Francesco: Aso.

Er klopfte zart an seiner und Francesco's Tür.

Arne: Ich klopfe also "zart"?

Francesco: Wie sieht das denn aus?

Arne: Soll ich dir "zart" mal demonstrieren?

Francesco: No, no... \*das für eine billige Anmache hält\* \*seine Hand wieder in Arnes Nacken wandern lässt\*

Gigi öffnete.

Francesco: Da sinde ja meine Sätze länger!

Arne: Na, aber hallo. \*von dem eigentlichen Geschehen gar nicht mehr so viel mitbekommt, da von Francescos Hand abgelenkt\*

Francesco: Und iche dachte Gigi schnarcht seelenruhig unde iche schlafe unruhig, also warume öffne nicht iche die Türe? \*seine Hand jetzt getarnt abwärts wandert\*

Arne: \*Augen geschlossen hat\* Bist aber ein kluges Kerlchen... \*sich voll auf die Hand auf seinem Rücken konzentriert\* \*im siebten Himmel schwebt\*

„Können wir bitte wieder Zimmer tauschen?“, fragte er mit brüchiger Stimme. Gigi nickte nur müde und resigniert,

Francesco: Warume versteht Gigi auf einmal, was Arne auf Deutsch su ihme sagt? Und warum hörte er auf ihn? \*das immer noch nicht begreift\*

Arne: Ist doch egal...

Francesco: ? \*zu Arne schau\* \*dessen seligen Gesichtsausdruck sieht\*

Arne: \*anfängt zu schnurren\*

Francesco: \*lächel\* ..... \*grins\* \*andere Hand jetzt auf Arnes Oberschenkel leg\*

Arne: \*glaubt zu träumen\*

Francesco: \*flüstert\* Aarne... Iche glaube du solltest mache die Auge auf und mitarbeite... dann wir sinde schneller fertig...

Arne: \*es auf einmal gar nicht so eilig hat\* Och... na schön... \*trotzdem wieder etwas gerader hinsetzt\*

nahm aber freiwillig sein Bett unter den Arm und verließ den Raum.

Arne: Nee, jetzt oder?! Wie soll das denn gehen?

Francesco: Dase iste ja nicht so schlimm, aber wir 'aben dann ja gar keine Bett mehr!

Arne: Müssen wir wohl auf dem kalten Boden schlafen! \*schon bei dem Gedanken fröstel\*

Totti schlief währenddessen wie ein kleines Kind.

Arne: Mit Daumen im Mund? Nein, ist das niedlich!

Francesco: \*glubsch\*

Arne: Francesco? Schläfst du öfter so?

Francesco: Iche weiße nicht, wie iche schlafe...

Arne: Darf ich irgendwann mal nachsehen kommen? \*hoffnungsvoll Francesco anblinzel\*

Francesco: \*die Anspielung verstanden hat, sich aber nichts anmerken lässt\* Si, wenn du möchtest.

Arne: \*sein Glück kaum fassen kann\*

Arne lächelte nur und wischte die Tränen aus dem Gesicht. Irgendwie sehnte er sich nach Wärme und Schutz, doch zu Per konnte er jetzt ja nicht mehr.

Francesco: Theoretisch könntest du...

Arne: Nachdem ich herausgefunden habe, dass er mich betrügt? Wohl eher nicht, oder?

Francesco: \*kurz nachdenk\* Iche meinte ja auch nur rein theoretisch...

Arne: Und außerdem ist da ja noch der liebe Francesco, der mich sicher auch trösten kann! \*zwinker\*

Er verschwand unter seine Bettdecke und sah noch einmal zu Francesco rüber.

Arne: Hab ich's doch gewusst!

Wie sich seine Brust bei jedem Atemzug hob und senkte...

Francesco: Wäre cattivo, also schlecht wenn nichte...

Arne rutschte ein wenig mehr an Totti und legte sanft seinen Kopf an seine Brust,

Arne: \*das dem Arne einfach mal gleichtut, nur dass statt die Brust mal die Schulter nimmt\*

Francesco: \*es jetzt aber mal wissen will\* Arne? Bisse du sicher, dass du nicht omosessuale bist?

Arne: ....

Francesco: Heißt das si?

Arne: ....

Francesco: \*schmunzelt\* Also, si...

Arne: \*Francesco in die Seite knuff\* Reit nicht auch noch drauf rum!

Francesco: Mache iche doch gar nicht!

Arne: Ja, nee is klar...

bedacht ihn nicht zu wecken. Kurz darauf schlief er selig ein.

Als Francesco am Morgen aufwachte, spürte er wie etwas auf seiner Bettseite lag.

Arne: Schlaues Kerlchen. Bloß, dass wir da kein Bett mehr haben!

Francesco: Sie wollte nicht schreiben "auf die Boden".

Arne: Ist auch besser für sie! \*leicht böse guck\*

Er öffnete die Augen und dachte zuerst ihn tritt ein Pferd.

Arne: Hat's weh getan? XD \*sich mal wieder übelst lustig findet\*

Francesco: Iche glaube nur, dass mich getreten hat eine Pferd!

Arne: Tja, Pech, sonst hätt ich dich jetzt getröstet!

Francesco: Obwohl die Vorstellung schon weh tut...

Arne: \*grins\* Wo hat's dich denn getreten?

Francesco: \*denk\*

Arne: Soll ich mal blasen?

Francesco: \*feuerrot wird und am liebsten im Erdboden versinken würde\*

Arne: Francesco? \*Hand auf dessen Oberschenkel leg\*

Francesco: \*Hand schon fast panisch wegschieb\* Tute gar nicht mehr so weh...

Arne: Na dann... \*etwas enttäuscht\*

Neben ihm lag wirklich, ganz eng an ihn gekuschelt, die Person, die er am meisten liebte.

Arne: Seit wann das denn? \*erstaunt\*

Francesco: Siehst du doche auf die Papier...

Arne: Francesco? Meinst du das ernst?

Francesco: Ach, cretino! So schnell geht das doche nicht!

Arne: Hast Recht... Aber man kann sich ja mal ein bisschen Hoffnungen machen, oder?

Francesco: Man soll nie nie sagen... \*mit literarischem Wissen glänzt\*

Arne: \*happy\*

Es war wie in einem Traum. Er beobachtete jede seiner Bewegungen. Francesco legte zart seinen Arm um Arne und drückte ihn noch ein Stück näher an sich.

Francesco: \*es Francesco gleich tut\*

Arne: \*immer noch wahnsinnig glücklich\*

Francesco: Glaubst du, das iste die senza von die "Anti-Aggression"?

Arne: Was?

Francesco: Pomiciare.

Arne: \*unverständlich dreinblick\*

Francesco: Schmusen.

Arne: Naja... wir haben ja keine Aggressionen, also hat es wohl auf die ein oder andere Art funktioniert, oder?

Francesco: Si. ^^

Arne wachte auf. Er fühlte sich irgendwie geborgen. Starke Arme

Arne: \*leicht auf Francescos Oberarm drückt\* Also, gelogen hat sie schon einmal nicht...

Francesco: \*unheimlich stolz auf sich\*

Arne: \*Francesco jetzt noch mehr anhimmelt\*

Francesco: Bello? Iche glaube, du verlierste die Wette...

Arne: \*das Gefühl auch hat\* Ähm... wir werden ja sehen!

hielten ihn fest und wärmten ihn, ließen ihn all seine Sorgen vergessen und ihn dazu zu bewegen, sich noch näher an seinen Besitzer zu kuscheln.

Francesco: Es sieht immer schlechter für diche aus...

Arne: Hey, die Hoffnung stirbt zuletzt... \*denk\* auch wenn sie gerade beträchtlich schwindet...

Doch die Zeit blieb nicht stehen. Arne schälte sich aus der Umarmung und ging zum Schrank, um sich Sachen zu holen und dann ins Bad zu gehen. Für Totti blieb nur ein kalter Schatten von längst verflogenen Stunden zurück.

Francesco: Klingt, als 'ätten wire eine jahrelange Besiehung gehabt...

Arne: Ja, man kann's auch dramatisieren...

Nachdem Arne das Bett verlassen hatte, hielt auch ihn nichts mehr darin. Er stand auf

und ging zum Fenster.#

Francesco: Eeehhhhh... aber iche werde jetzt nicht springen, oder?

Arne: \*losprust\* Okay, man kann das wirklich dramatisieren! Aber ich würd's ihr zutrauen...

Francesco: Iche will aber nicht springen... \*muff\*

Arne: Musst du ja auch nicht! \*Francesco knuddel\*

Woah! Ich hab noch nie ein so langes Chap geschrieben!XD Ich freue mich ja soooooo!

Francesco: Sage iche das?

Arne: \*drops\* Wohl eher unwahrscheinlich, Bärchen...

Francesco: Bene...

Arne: Und außerdem ist das doch nicht lang! Aber wenn es ihr Rekord ist... Herzlichen Glückwunsch...

Francesco: Eh... si....

Ich widme diese Geschichte einer ganz besonderen Freundin, die ich echt total gern habe. Sie hat mich erst so richtig auf die Idee mit diesem Pairing gegeben

Arne: Der Satz is Kappes!

Francesco: ?

Arne: Cretino

Francesco: Ah ^^

und ihre Lieblingsmannschaft ist Italien.

Francesco: He, meine auch!

Arne: Welch Überraschung... Obwohl ich ja sagen muss, dass ich Italien auch toll finde...

Francesco: Ahaaaa.....?

Arne: Naja, also gewisse Teile...

Francesco: Ahaaaaa....!

Arne: Okay, eher Personen... \*rumdrucks\*

Francesco: \*grins\*

Arne: Wenn du's weißt, muss ich es ja nicht mehr sagen, oder?

Francesco: Schon gut... \*weiter grins\*

Du bist echt die Beste! Thank you Foe-chan! Hab dich ganz dollie lieb!

@ A-chan: Sei bitte nicht traurig, hab dich auch total lieb! \*knuddl\*

@ All readers: Thank you for reading this!

Arne: Jaja, gern geschehen...

Francesco: Wire haben ja auche etwas davone...

Arne: \*Francesco anschau\* Jaa... schon... \*lächel\*

\*<:) Your author Fria-CHAN

Francesco: "Autore" schimpfte sie siche...

Arne: Jaa... leichte Selbstüberschätzung... Ich hätte es eher "Verfasserin" genannt!

P.S.:Hier kommt auch schon mein nächstes Chap!

Francesco: Uah! \*sich erschreckt\* Iche 'abe gedachte, jetzt iste vorbei! Finito!

~Verlangen nach mehr~

Arne: \*zu Francesco rüberguck\* Irgendwie schoon...

Francesco: \*schnurrt\*

Arne: Hoffen wir nur, dass es schnell vorüber geht...

„Hey, geh lieber auch duschen, sonst verpasst du das Frühstück!“, meinte Arne, so als wäre nichts passiert.

Arne: Naja, es ist ja auch nicht großartig was passiert...

Francesco: Dramatico...

Francesco regte sich nicht. Er konnte es einfach nicht verstehen. Hatte es Arne überhaupt nicht berührt.

Francesco: Borsa... Wase solle ihn schon berührte 'aben?

Hatte er denn überhaupt nichts gespürt, als er sich neben ihn gelegt hatte.

Arne: \*sich vor Lachen nicht mehr einkriegt\*

Francesco: Was iste?

Arne: Naja, lies den Satz mal, an was denkst du denn da?

Francesco: Keine Ahnung...?

Arne: Also, folgendes: Ich schlüpfe zu dir ins "Bett", das wohl gemerkt gar nicht mehr da ist, und was soll ich denn dann "spüren"?! Na, klingelt's?!

Francesco: Eh?

Arne: \*unter Lachen\* Das klingt als hättest du 'nen Ständer!! Und als sollte ich mich darüber freuen!

Francesco: \*leicht rot werd\* Eh... achso...Und freuste du diche nicht?

Arne: \*diesmal er rot wird\* Öhm, naja, also... das kann ich jetzt so nicht sagen... \*das eigentlich schon kann\*

Plötzlich legte sich eine Hand auf seine Schulter und riss ihn aus seinen Gedanken. „Was...“, er stieß die Hand von seiner Schulter, „Ohh! Sorry, ich war gerade nur so in Gedanken!“

Francesco: Iche sage nicht "sorry"!

Arne: \*froh über den Themenwechsel ist\* Sie kennt dich halt nicht...

Francesco: Dann solle sie miche vorher fragen! Incredibile!

Arne lächelte sanft und sah nach draußen. Die Sonne schien. Morgen war das Spiel gegen Costa Rica, aber sie waren gut vorbereitet.

Arne: Es war ja wohl klar, dass wir gewinnen, oder?

Francesco: Iche 'abe nie an euche gesweifelt...!

Arne: Du kleiner Schleimer... \*das aber sehr liebevoll sagt\* \*Francesco ein Knutscher geb\*

Francesco: \*fast wieder zu schnurren anfängt\* \*aber eben nur fast\*

Als Arne zum Frühstück ging dachte er über die gestrige Nacht nach und kam zu dem Entschluss Per einfach zu ignorieren.

Arne: Jaa, ich strafe ihn mit Ignoranz!!! \*böse lach\*

Francesco: \*etwas, aber nur etwas Angst bekommt\*

Er hatte es nicht nötig, sich von so einem Arsch irgendwas anzuhören. Zu seinem Entsetzen kam gerade dieser um die Ecke und grüßte ihn freundlich.

Arne: Na, der hat Nerven!

Francesco: Oder Gigi war bei ihm...

Arne: Hä?

Francesco: Allora, Gigi hat immer seine private "farmacia" dabei...

Arne: Drogen?

Francesco: Äh..... ja.

Arne: Oh.

Francesco: Ja, aber ese hilft ihm.

Arne: Oookaaay...

Er hatte einen zufriedenen Ausdruck auf dem Gesicht, was Arne wütend machte, fast hätte er Per eine geklatscht, doch er hörte ein : „Arne, du haste was vergessen!“

Francesco: He, dase bin iche! Aber warum spreche iche auf einmal mit die Akzente?

Arne: Stimmt, vorher konntest du einwandfrei Deutsch... vielleicht kannst du das nur unter vier Augen?

Francesco: Hm... strano.

Arne: \*kein Plan\* Ja, wollte ich auch gerade sagen.

Francesco: Du verstehste doche nicht eine male.

Arne: Ich hab in Hinsicht auf Italienisch nun mal keine Ahnung von Tuten und Blasen!

Francesco: \*fies grins\* Soll ich dire beibringen?

Arne: Klar, warum nicht.

Francesco: Eine bisschen später...

Francesco war glücklich, dass er Arne noch eingeholt hatte. Er hatte auf dem Gang Arne´s Handy gefunden,

Arne: Woher weißt du eigentlich, wie mein Handy aussieht?

Francesco: Iche bin genau 'inter dire gegangen und 'abe gesehen, wie es ist rausgefallen.

Arne: Okay, gute Erklärung, aber warum läufst du direkt hinter mir, wenn ich dich

doch erst duschen geschickt habe?

Francesco: 'Abe iche miche beeilt?

Arne: Einleuchtend...

was diesem wahrscheinlich aus der Tasche gefallen war.

Arne: Wie doof muss ich denn sein um nicht zu merken, wie mir mein Handy aus der Hosentasche fällt? Das merk ich doch spätestens am 'klonk'!

„Deine Handy!“, meinte Francesco lächelnd und hielt es ihm unter die Nase.

Arne: Frei nach dem Motto: "Riech mal!"

Francesco: \*prust\* Wie soll schon deine 'Andy riechen?

Arne: Also, mein Handy hat keinen Eigengeruch.

Francesco: Meine riecht glaube iche nach Armani.

Arne: Du sprühst das Ding ein?

Francesco: Bin iche Gigi?! No, aber die Parfüm kommt da mal eben draufe..

Arne: \*an Francesco schnupper\* Riecht aber gut...

Francesco: Grazie... \*smile\*

Arne sah ihn verwirrt an und griff nach seinem Handy.

Das erste mal heute morgen stahl sich ein kleines Lächeln über Arne´s Lippen.

Arne: Das Lächeln wird müde. Zuerst flitzte es und jetzt stiehlt es sich nur noch davon...

„Danke!“, meinte er sanft und wand sich dann um, um zu gehen und endlich was zu Essen zu kriegen, als Per ihm auf die Schulter fasste „Das mit gestern Abend tat mir leid

Francesco: Es 'tat' ihm leid? Allora, jetzt nicht mehr?

Arne: Wie herzlos...

Francesco: Hm, iche glaube es iste su Ende, da kommt nichts mehr...

Arne: Scheint so...

Auf einmal öffnet sich die Tür wieder und sowohl der Deutsche als auch der Italiener schreckten hoch, sie wollten ja nicht in einer verfänglichen Pose aufgepflückt werden.

„Lei vivo!“, entfuhr es dem italienischen Trainer, was so viel bedeutet wie "Sie leben!" Jogi stellte sich zu Arne und meinte: "Isch bin escht stolz uff disch! Auf eusch!", wandte er sich jetzt auch noch an Francesco. Marcello nickte zustimmend.

„Jetzt habt's er euch de Feierabend verdient!“ Mit diesen Worten half er Arne aus dem Sessel, dem beide Beine zwischenzeitlich eingeschlafen waren und führte ihn mit Francesco hinaus. "So Kinners, gönnt's euch noch 'ne Mütze Schlof!" Ein Blick auf die Uhr verriet den beiden, dass es gerade einmal halb fünf war.

Francesco: Eh, Aarne? Iche glaube, iche 'abe die Wette gewonnen?

Arne: Öhm... ja, schon... okay, aber du willst jetzt nicht Eis essen gehen, oder? Ich glaub nämlich nicht, dass um die Uhrzeit noch eine Eisdiele offen hat!

Francesco: Ich 'abe auch eher gemeinte, dass mit die sugeben, dass du bist omosessuale.

Arne: ..... \*nach Ausweg sucht\* \*keinen findet\* Na... Na, schön... irgendwie schon...

Francesco: Irgendwie?

Arne: Naja, dann schon eher ganz...

Francesco: ...?

Arne: Ja, okay, ich bin schwul! \*das aber flüstert aus Angst jemand könnte lauschen\* Zufrieden?

Francesco: Si.

Francesco legte den Arm um Arne und ging mit diesem in Richtung dessen Zimmers.

Francesco: Iche kanne 'eute glaube iche nicht mehr surück in meine 'Otel...

Arne: \*schon verstanden\* Kannst bei mir pennen.

Francesco: Si. Bene... \*Hand auf den Hintern wandern lässt\* Und dann kann iche dire ja beibringen \*Italienisch\*. \*grins\*

Arne: Gern.

Und so verschwanden sie Arm in Arm um die Ecke.

~Finito~

-----

So, das Polarlicht ma mit was anderem^^ Bitte Kommi schreiben und wenn's auch nicht positiv ist, Morddrohungen nehm ich auch entgegen xD